



...
Dann kam ein Mann aus Samarien, der auf der Reise war. Als er ihn sah, hatte er Mitleid, ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn. Am andern Morgen holte er zwei Denare hervor, gab sie dem Wirt und sagte: Sorge für ihn, und wenn du mehr für ihn brauchst, werde ich es dir bezahlen, wenn ich wiederkomme. Was meinst du: Wer von diesen dreien hat sich als der Nächste dessen erwiesen, der von den Räubern überfallen wurde? Der Gesetzeslehrer antwortete: Der, der barmherzig an ihm gehandelt hat. Da sagte Jesus zu ihm: Dann geh und handle genauso!
Lukas 10,25-37.

Nr. 28

10. bis 17. Juli 2022

15. Sonntag im Jahreskreis

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 09. Juli 2022:

18.30 Eucharistiefeier in Mögglingen

Sonntag, 10. Juli 2022: 15. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Wort-Gottes-Feier in Bartholomä

9.00 Eucharistiefeier in Lautern

10.30 **Wort-Gottes-Feier in Böbingen**

10.30 Eucharistiefeier in Heubach

10.30 Wort-Gottes-Feier in Mögglingen

Dienstag, 12. Juli 2022:

18.30 Eucharistiefeier in Bartholomä

Mittwoch, 13. Juli 2022:

7.00 **Schüler Wort-Gottes-Feier im Kräutergarten**

18.30 Eucharistiefeier in Heubach

Donnerstag, 14. Juli 2022:

18.30 Eucharistiefeier in Lautern

Freitag, 15. Juli 2022:

18.00 **Eucharistiefeier, anschl. Helferfest**
(Pater Bernhard Schweizer, Verst. der Familien Stahl und Schweizer, Hans Müller mit Fam., Hedwig Breitweg mit Fam.)

Samstag, 16. Juli 2022:

18.30 Eucharistiefeier in Heubach

Sonntag, 17. Juli 2022: 16. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Eucharistiefeier in Bartholomä

9.00 Eucharistiefeier in Lautern

10.30 **Eucharistiefeier in Böbingen**

10.30 Wort-Gottes-Feier in Heubach

10.30 Eucharistiefeier in Mögglingen

Pfarrbüro Öffnungszeiten

Mo. und Do. 10 – 12 Uhr; Di und Fr. 14.30 - 17.30 Uhr
Wir bitten Sie, weiterhin bei Ihrem Besuch eine Maske zu tragen. Tel. 6389; E-Mail: stjosef.boebingen@drs.de
Internet: www.se-rosenstein.de

Urlaub von Pfarrer Weiß

Pfarrer Weiß befindet sich noch bis **15.07.2022** im Urlaub.

Bitte beachten: Die Abendmesse am Freitag, 15.07.2022 beginnt wegen des Helferfestes bereits um 18.00 Uhr.

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

„Ich komme zu kurz!“, das ist so eine deutsche Redewendung. Gemeint ist, dass jemand bzw ich nicht das bekomme, was mir zusteht. Jesus lehrt uns aber in diesem Evangelium weiter zu sehen, von uns abzusehen, den/die anderen in den Blick zu nehmen. Wer einmal selbst ernsthaft krank war, der redet anders über und mit Kranken. Wer selbst einmal erlebt hat, wie weh das tut, einen lieben Menschen durch den Tod zu verlieren, der kann ganz anders mit Trauernden sprechen. Wer selbst einmal verkräften musste, dass er einen schweren Unfall verschuldet hat, an einer Aufgabe gescheitert ist, die Ehe auseinander ging, der redet und urteilt anders über Menschen, die am Boden liegen, deren Lebenspläne zerbrochen sind. Vieles verändert sich, wenn wir uns in andere hineinversetzen können. Wie fühlt sich ein Arbeitsloser, wie fühlt sich ein Mann/eine Frau nach der Scheidung, wie geht es einem Asylbewerber, einer alleinerziehenden Mutter, einem alten Menschen, dem die Beine und Gedanken nicht mehr gehorchen wollen? Viel gutgemeinte Hilfe geht verloren, wenn das Gefühl aufkommt, der/die versteht mich ja gar nicht. Die können sich nicht in mich hineinversetzen. Wo dies aber zwischen Menschen gelingt, da fallen Grenzen, die sonst zwischen ihnen gestanden wären. Da ist es nicht mehr wichtig, welchem Volk oder welcher Religion ein Mensch angehört. Da zählt nur der Mensch mit dem, was er fühlt und braucht, wie für den Mann aus Samarien.

Wer zu kurz und nur an sich denkt, der kommt zu kurz!
Wer über sich hinausschaut, den Mitmenschen sieht mit seiner Not und Bedürftigkeit,
der wird reich beschenkt. Wer sich in andere hineinversetzt, der fühlt sich auf einmal viel besser in seinem Leben. Denn es wird ihm bewusst, wie gut es einem eigentlich geht und wie elendig so manche ihr Leben fristen müssen. Der Blick auf die anderen kann uns dankbar machen. Dankbarkeit bringt Glück und macht zufrieden. Dankbarkeit befreit von dem Gefühl: Ich komme zu kurz!

Pater Joji Mathew CST

Schülergottesdienst am 13. Juli 2022

Der Schülergottesdienst am 13.07. beginnt bereits um 7.00 Uhr. Wir wollen den Kräutergarten besuchen und gemeinsam frühstücken. Herzliche Einladung.

TERMINE UND HINWEISE:

Gemeindeversammlung für alle Gemeinden Gesamtkirchengemeinde Rosenstein

Die Seelsorgeeinheit Rosenstein entwickelt sich weiter!

In unseren Gremien diskutieren wir in diesen Monaten darüber, wie wir die fünf Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit besser für die Zukunft aufstellen können. Wir haben mit der bischöflichen Verwaltung unterschiedliche Möglichkeiten besprochen und danach die Bildung einer Gesamtkirchengemeinde Rosenstein ins Auge gefasst.

Eine Gesamtkirchengemeinde Rosenstein ist im weltlichen Bereich am ehesten mit der Verwaltungsgemeinschaft Rosenstein vergleichbar, die es den selbständig bleibenden Gemeinden möglich macht, Aufgaben zu stemmen oder Angebote zu machen, die jede Gemeinde für sich nicht oder nur mit sehr großem Aufwand schaffen würde. Eine Gesamtkirchengemeinde Rosenstein kann die Verwaltung von Geldern, Personal und Baulichkeiten bündeln und effizient gestalten. Sie kann Trägerin aller Kindergärten werden, die dann von einer gemeinsamen Kirchenpflege betreut werden. Das ist bei 157 angestellten Mitarbeiter:innen und einem jährlichen Haushaltsvolumen von ca. 5,5 Millionen Euro (Stand 2020) nötig, wenn pastorale Anliegen künftig nicht zu kurz kommen sollen.

Die pastorale Begegnung, das Glaubensleben in Gruppen und Kreisen, in Gebet und Gottesdiensten und auch das sinnvoll gelebte Brauchtum bleibt auch bei Bildung einer Gesamtkirchengemeinde in den Gemeinden vor Ort und wird dort gepflegt und weiterentwickelt. Gleichzeitig kann Gemeinsames entstehen, wie Sie das schon heute im Bereich der Katechesen oder dem Gottesdienstplan kennen und schätzen.

Jetzt sind wir an dem Punkt, da wir das Für und Wider einer Gesamtkirchengemeinde Rosenstein intensiv diskutiert haben, an dem wir unsere Überlegungen allen Gemeindemitgliedern vorstellen wollen. Daher laden wir Sie, die Mitglieder der Katholischen Kirchengemeinden aus Bartholomä, Böbingen, Heubach, Lautern und Mögglingen, zu einer gemeinsamen **Versammlung am Montag, den 18. Juli, um 19 Uhr in die Stadthalle Heubach** ein, um Sie ausführlich über den Stand der Dinge zu informieren und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Es grüßt Sie im Namen des Vorbereitungsteams herzlich
Ihr Pfarrer Bernhard Weiß

Herzliche Einladung zum Jubiläum 111 Jahre Elisabethenverein Böbingen e.V.

am Sonntag, 24. Juli 2022 im Park am alten Bahndamm

- 10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Kirchenchor der Kath. Kirchengemeinde Böbingen
11:15 Uhr Festakt mit Ansprachen der Ehrengäste
12:00 Uhr Mittagstisch
14:30 Uhr Kaffee und Kuchen

Für die musikalische Umrahmung sorgt die RentnerBand sowie der Kindergarten. Tanzgruppen des TSV Böbingen lockern das Programm auf. Die verschiedenen Dienste des Vereins stellen sich vor und freuen sich auf Ihren Besuch.

ELISABETHENVEREIN e.V.:

„Belisa – zu Hause leben – betreut wohnen“.
Informationen „rund um das Betreute Wohnen zu Hause“.
Die Geschäftsstelle im Seniorenzentrum Böbingen, Scheuelberstraße 1, ist jeweils am Di. und Do. von 17.00 – 19.00 Uhr geöffnet. Telefon Nr. 7102802

Organisierte Nachbarschaftshilfe:

Einsatzleitung: Frau Sandra Buck, Tel. 0176 99857704

Fahrdienst: Anmeldung an Werktagen zwischen 17 und 18 Uhr unter Tel. 920682 (ansonsten Anrufbeantworter), Fax 920683.

WIR FEIERN NAMENS- UND GEDENKTAGE:

- 10.07. Knud, Engelbert, Alexander, Lantfrid
- 11.07. BENEDIKT, Sigisbert, Placidus, Rachel, Hildulf, Olga (Helga), Oliver
- 12.07. Hermagoras und Fortunat, Nabor und Felix
- 13.07. Heinrich II., Silas, Sara, Mildred, Arn, Bertold, Johannes
- 14.07. Kamillus, Wando, Ulrich, Markhelm, Roland
- 15.07. Bonaventura, Gumbert, Ceslaus, Bernhard, Wiro, Plechelm und Otger, Donald, Regiswind, Wladimir (Waldemar), David, Eginio, Heinrich
- 16.07. UNSERE LIEBE FRAU VOM BERGE
KARMEL, Carmen, Irmengard, Monulf, Reinhild, Elvira
- 17.07. Donata, Alexius, Marina, Gabriele und Charlotte

Eine Welt Laden in der Kreissparkasse

In den nächsten Wochen haben Sie die Gelegenheit, fair gehandelte Waren aus dem Eine-Welt-Laden Böbingen in der Kreissparkasse am Custiner Platz zu bewundern und zu kaufen. Mit dem Kauf unserer Produkte unterstützen Sie Menschen in den armen Ländern der Welt, die für ihre Arbeit nicht gerecht bezahlt werden, oder Länder, in denen Kinderarbeit und Ausbeutung noch auf der Tagesordnung stehen.

Ihr Team vom Eine-Welt-Laden Böbingen
Laden-Öffnungszeiten: dienstags 15.30 Uhr – 18.00 Uhr
Ansprechpersonen: S. Brenner (5249) B. Fauser (12112)

Kath. öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten dienstags von 15.30 – 18.00 Uhr
Wir bitten Sie, weiterhin in der Bücherei eine Maske zu tragen.

Spenden für Kirchengemeinde:

Kath. Kirchenpflege Böbingen, Raiba Rosenstein:

IBAN DE20 61361722 0075270005

KSK Ostalb: IBAN DE64 61450050 0440068530

Spenden für die Stiftung St. Josef (für missionarische Zwecke/Not in der Welt): Stiftung St. Josef, KSK Ostalb,
IBAN DE43 61450050 1000450130

In Verbindung bleiben - www.se-rosenstein.de

Kontakt zu den Pfarrämtern:

Bartholomä: 07173/7400 – Böbingen: 07173/6389
Heubach/Lautern: 07173/6043 – Mögglingen: 07174/338
Pfarrer Bernhard Weiß, Adlerstraße 10; 73540 Heubach;
Tel. 07173/6043, Mobil 0151/152 11 262
Bernhard.Weiss@drs.de;

Pater Joji Mathew, Tel. 07173/ 7163178,
Mobil 0157 /770 197 83 oder Joji.Mathew@drs.de;

Pastoralreferentin Daniela Kriegisch,
Tel. 07174/805861 oder Daniela.Kriegisch@drs.de;

Gemeindereferent Patrick Grazer,
Tel. 07174/8049111 oder Patrick.Grazer@drs.de ;

Gemeindereferentin Beate Kopper,
Tel: 07171/9989688 oder Beate.Kopper@drs.de